

	<p>Object: Neuester Plan von der Königlichen Residenzstadt Potsdam</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Landkarten</p> <p>Inventory number: L-78-1</p>
--	---

Description

Der „Neueste Plan von der Königlichen Residenzstadt Potsdam“ entstand auf Grund einer Neuvermessung der Stadt. Schon im Untertitel wird der wissenschaftliche Anspruch der Urheber deutlich: „Nach / trigonometrischen Vermessungen, so wie geo- und hydrometrischen Aufnahmen / ausgearbeitet in der / Geografischen Kunstschule zu Potsdam, / unter der Leitung ihres Direktors, des Professors Dr. Heinrich Berghaus, Stadtverordneten u. Mitgl. der Magistrats-Schuldeputation.“ Heinrich Berghaus (1797–1884), einer der bedeutendsten preußischen Geografen und Kartografen des 19. Jahrhunderts, eröffnete 1839 eine private geografische Kunstschule in Potsdam. 1845 entstand diese präzise Aufnahme von Potsdam. Die Grafik umfasst einen Stadtplan von Potsdam und eine ausführliche Auflistung der königlichen, städtischen und privaten Gebäude innerhalb und außerhalb der Stadt. Des Weiteren informiert der Plan über den Ursprung der Stadt, die Einwohnerzahl nach Alter, Religion und Zivil- oder Militärstand sowie „geographische Nachrichten über Potsdam“. Einige der am Rand aufgeführten Informationen finden sich auch auf dem Plan selbst wieder: Die einzelnen Bezirke der Stadt sind durch Farben und römische Ziffern markiert. Durch leichte bis starke Schraffur wird angezeigt, ob es sich um ein privates, städtisches oder königliches Gebäude handelt. In der Havel ist durch Höhenlinien die Tiefe des Flussbettes vermerkt. Ein Raster mit der genauen geografischen Verortung und der Entfernung vom Null-Punkt, der Geografischen Kunstschule, ist am Rand eingezeichnet. Gezeichnet wurde das Blatt von August Petermann (1822–1878), einem Lehrer an der Geografischen Kunstschule, gestochen von Ernst Reyher (1788–1867), ebenfalls dort und an der Akademie der Künste Berlin unterrichtend. Zu einem Preis von zwei Talern konnte der Plan in Potsdam und Berlin erworben werden. Ein Faksimile des Plans befindet sich in der Ständigen Ausstellung des Potsdam Museums. [Sophie Schmidt]

Basic data

Material/Technique: Kupferstich, Typendruck
Measurements: 56 x 67 cm (Blattmaß)

Events

Created	When	1821-1840
	Who	Heinrich Berghaus (1797-1884)
	Where	Potsdam
Published	When	1845
	Who	Geographical Art School
	Where	Potsdam
Drawn	When	1840
	Who	August Heinrich Petermann (1822-1878)
	Where	Potsdam
Drawn	When	1840
	Who	Ernst Reyher (1788-1867)
	Where	Potsdam
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Berliner Vorstadt (Potsdam)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Nördliche Vorstädte
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Teltower Vorstadt (Potsdam)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Brandenburger Vorstadt (Potsdam)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sanssouci
[Relationship to location]	When	

Who
Where Havel

Keywords

- City map
- Residenz

Literature

- Autorenkollektiv unter der Leitung von Manfred Uhlemann und Otto Rückert (1986): Potsdam. Geschichte der Stadt in Wort und Bild. Berlin, Tafel VI
- Weirauch, Kärstin (1997): Im Leben durch finanzielle Nöte gebeutelt, heute in Potsdam fast vergessen: Heinrich Berghaus. In: Vermessung Brandenburg, H. 2. Potsdam, S. 71-73
- Weirauch, Kärstin (2002): Berghaus, Heinrich Karl Wilhelm. In: Friedrich Beck, Eckart Henning (Hrsg.): Brandenburgisches Biographisches Lexikon (= Einzelveröffentlichung der Brandenburgischen Historischen Kommission e.V. Band 5). Verlag für Berlin-Brandenburg. Potsdam